

Zeitschrift: Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera

Herausgeber: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte

Band: 12 (1961)

Heft: 3-4

Artikel: Fassadenrenovation in Stein am Rhein

Autor: Frauenfelder, Reinhard

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-392756>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Stein a. Rh., Roter Ochsen, Fassade von 1615 nach der Wiederherstellung

FASSADENRENOVATION IN STEIN AM RHEIN

Der charakteristische Rathausplatz zu Stein am Rhein erfährt sukzessive durch Renovationen der wichtigsten bemalten Hausfassaden eine wesentliche Aufwertung. Nachdem in den vergangenen Jahren bereits der «Steinadler» und der «Adler» an die Reihe gekommen waren, konnte im vergangenen Oktober die Restauration des «Roten Ochsen» (vgl. Kdm. Schaffhausen II, S. 233) abgeschlossen werden. Die Wandmalereien mit Szenen aus der biblischen und antiken Geschichte, die 1615 der Steiner Künstler Andreas Schmucker anfertigte, waren infolge Verschmutzung und des schadhafte Verputzes dem Verfall preisgegeben. In siebenwöchiger Arbeit stellte nun Restaurator F. X. Sauter, Rorschach, die Fresken in würdiger Weise wieder her, während der ortsansässige Bildhauer R. Büel die noch gotisch ornamentierten Fenstergewände bearbeitete. Finanzielle Mithilfe gewährten Bund, Kanton und die Stadt Stein.

Reinhard Frauenfelder